

Weihnachten 2020

Ein Jahr der Veränderung, ein Jahr macht scheu,
geprägt von der Krankheit – für alle neu!
Gesichter die lachen oder geprägt von den Sorgen –
bleibt alles nun hinter Masken verborgen.
Den Abstand zu halten – für alle schwer –
Doch mit strengen Worten, ach bitte sehr –
hält sich so mancher nicht zurück.
Doch viele sind freundlich – welch ein Glück!
Versuchen das Gute noch zu sehen,
durch die Welt in Ruhe gehen.
Jetzt kommt das schönste Fest im Jahr –
nicht so wie es ja früher war.
Wir feiern nur im kleinen Kreis,
das Fest der Weihnacht wird ganz leis.
Vor über 150 Jahr, der Dichter Eichendorff es war,
der diese Zeit ganz wunderbar – beschrieb mit Worten
einfach und klar.

Auch heuer wird das Fest so werden-
Für alle Menschen hier auf Erden!

(Daniela Hofer, Dezember 2020)

Weihnachten damals

Markt und Straßen steh'n verlassen,
Still erleuchtet jedes Haus,
Sinnend geh ich durch die Gassen,
Alles sieht so festlich aus.

An den Fenstern haben Frauen
buntes Spielzeug fromm geschmückt.
Tausend Kindlein stehn und schauen
sind so wunderstill beglückt.

Und ich wandre aus den Mauern
Bis hinaus ins freie Feld.
Hehres Glänzen, heil'ges Schauern!
Wie so weit und still die Welt!

Sterne hoch die Kreise schlingen,
Aus des Schnees Einsamkeit!
Steigt's wie wunderbares Singen –
O du gnadenreiche Zeit!

(Joseph von Eichendorff , 1788-1857)